



Das neue WP-Konzept

Die Veränderung der Organisation des Wahlpflichtunterrichts hat als Ziel, die Lernzeit und -qualität für die Schüler*innen im Fachunterricht zu erhöhen, den Lebensweltbezug der Lerninhalte zu verdeutlichen und die Selbstständigkeit der Schüler*innen zu entwickeln. Ferner soll es den Schüler*innen durch die Fortführung der Wahlpflichtangebote in den Klassenstufen 9, 10 und 11 ermöglicht werden, ein eigenes Profil zu entwickeln, das gegebenenfalls in der Klassenstufe 11 zur Vorbereitung auf die Leistungskurse der Abiturphase dient.

WP 7/8

1. Organisation

1.1 Folgende Fächer werden mit einem Praxisbereich kombiniert:

- Biologie
- Chemie
- Physik
- Sozialkunde

Der NaWi-Fachunterricht findet ausschließlich im WP-Rahmen statt.

- Geografie/Politik
- Musische Fächer

Geschichte, Musik und Kunst bleiben als Fach erhalten.

1.2 Das Konzept ist auf 6 Klassen á 24 Schüler*innen gerechnet. In jeder WP-Gruppe sind somit 11-13 SuS vertreten. Sollten weitere Klassen eingerichtet werden, bleiben die Fächer bestehen. Es werden weitere Praxisbereiche eröffnet.

1.3 Die Schüler*innen rotieren pro Jahr durch drei WP-Kurse á 12 Schulwochen. Die verbleibenden Wochen dienen als Zeitpuffer oder werden zur Erstellung einer Abschluss-Präsentation der Ergebnisse genutzt.

1.4 Vorerst soll der Unterricht klassen- und jahrgangsübergreifend parallel stattfinden.

1.5 Die Kolleg*innen der kombinierten WP-Fächer sollen dort nach Möglichkeit zwei Jahre kontinuierlich eingesetzt werden. Ein einmal ausgearbeitetes Projekt wird also sechsmal durchgeführt. Die damit verbundene Arbeitsentlastung soll zur Schärfung des Projekts und zur individuellen Betreuung der Schüler*innen genutzt werden.



2. Bewertung

- 2.1 Die theoretischen Fachinhalte werden als Fachzensur bewertet, die Leistungen der praktischen Tätigkeiten, des Projektmanagements und der Produktpräsentation gehen in die Wahlpflichtzensur ein.
- 2.2 Verbunden werden beide Bereiche durch eine gemeinsam zu gestaltende Klassenarbeit pro Halbjahr, die anteilig Fach-und Projektinhalte berücksichtigt.
- 2.3 Im jeweils zweiten Projekt pro Schuljahr wird der zu erstellende Projektheft (Projektplan + Arbeitsblätter) als Bewertungsgrundlage herangezogen.

3. Arbeitsweise der kombinierten WP-Kurse

- 3.1 Die Praxisbereiche vertiefen in enger Abstimmung mit dem Fachkollegen in einem Projekt Aspekte des RLP, ohne sämtliche Pflichtinhalte abzubilden. Ziel ist es, gemeinsam mit dem kombinierten Fachbereich **ein Produkt** zu entwickeln, dass ein hohes Maß an fachlicher Vertiefung mit Freude an dessen Erstellung verbindet.
- 3.2 Der Praxisunterricht ist keine Verlängerung des Fachunterrichts mit anderen Mitteln. Praxisspezifische Kompetenzen, Projektplanung und Produktpräsentationen bilden den Schwerpunkt dieses Bereiches. Das Arbeitsinstrument ist ein Projektplan.
- 3.3 Arbeitsgrundlage des Fachunterrichts ist der Rahmenlehrplan für die Doppeljahrgangsstufe 7/8.



4. Evaluation

- 4.1 Die beteiligten Kolleg*innen treffen sich nach den ersten beiden Durchläufen gemeinsam mit der Schulleitung, um erste Erfahrungen zu teilen und das Programm gegebenenfalls anzupassen.
- 4.2 Nach dem ersten Jahr erfolgt eine kriteriengestützte Evaluation des Wahlpflichtunterrichts. Die Kriterien werden vor dem Start der Rotation festgelegt und um weitere Kriterien, die sich im Verlauf der Arbeit ergeben, ergänzt. Das Ergebnis der Evaluation wird zur Nachsteuerung der Kurse genutzt.
- 4.3 Nach der Einführungsphase von 2 Jahren werden die durchgeführten Kurse abschließend evaluiert. Gelungene Projekte werden fest ins Schulprogramm übernommen.

5. Besondere Regelungen

- 5.1 Die Stunden des Fachbereichs Naturwissenschaften werden grundsätzlich im Verbund mit den Praxisbereichen unterrichtet. Dabei wird von den SuS pro Jahr mindestens ein NaWi-Fach zwecks Kontinuität und Zeugniszensur besucht.
- 5.2 Nach Möglichkeit erhält der jeweilige Fachlehrer eines WP-Kurses eine Koordinierungsstunde zur gemeinsamen Arbeit mit dem Praktiker. Die Kolleg*innen aus Textil und Holz nehmen als Lernbegleiter am Fachunterricht teil.
- 5.3 Die Kombination der musischen Fächer mit einem Performance – Bereich bildet die Grundlage für die angestrebte Verbesserung der Kooperation mit der Lemgo-Grundschule. So sollen gezielt Schüler*innen angesprochen werden, die dort ein Musikinstrument erlernt haben oder Teil der Theatergruppe waren.



WP 9/10

1. Der Wahlpflichtunterricht soll in den Klassen 9 und 10 vorerst jahrgangsübergreifend organisiert werden. Nur so lässt sich die Vielfalt der Angebote aufrechterhalten.
(Ausnahme: Spanisch)
2. Die SuS wählen zwei WP-Fächer aus unterschiedlichen Bereichen für ein Schuljahr aus.
3. Die Schüler*innen, welche die 11. Klasse anstreben, sollten
 - ab der 9. Klasse Spanisch belegen (das ist allerdings keine zwingende Bedingung)
 - in der 10. Klasse Fächer wählen, die für Leistungsfächer der Oberstufe in Frage kommen.
4. Der Unterricht findet in 2X3 Unterrichtsstunden der Woche statt. So ist es Spanischschüler*innen möglich, ein zweites WP-Fach zu wählen.
5. Die in der 7. und 8. Klasse durchlaufenen Bereiche NaWi, GeWi, Musisch und Wirtschaft werden möglichst mit jeweils zwei Angeboten pro Bereich bedient.

WP-Konzept

Klassen 7/8

Schuljahr 15/16	Ab 16/17
10 Stunden Praxis <ul style="list-style-type: none"> - nach lehrkraftorientierten Curriculum - an zwei aufeinanderfolgenden Vormittagen - Holz, Küche/Backen, Textil, NaWi - jahrgangsübergreifend - die SuS wählen 2 - 4 Bereiche in zwei Jahren 	4 Stunden Fachunterricht <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: RLP - vorerst jahrgangsübergreifend - die SuS rotieren in 2 Jahren á 12 Wochen durch alle 6 Bereiche - 2 x 2 Stunden - Fächer: Bio, Physik, Chemie, Sozialkunde, Politik, Musik/Medien/DS¹ 6 Stunden Praxis <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung eines RLP-Aspektes des kombinierten Faches - Schwerpunkte: Praxis, Projektplanung, Präsentation - 2 x 3 Stunden an verschiedenen Wochentagen und Tageszeiten

¹ Sonderform – Übergang der „Musik-Schüler*innen“ der Lemgo ist angestrebt



**ALBRECHT
VON
GRAEFE
SCHULE**

Klassen 9/10

Schuljahr 15/16	Ab Schuljahr 16/17				
4 Stunden Wahlpflicht 2 x 2 Stunden	6 Stunden Wahlpflicht 2 x 3 Stunden – die SuS wählen aus 2 Bereichen, vorerst jahrgangsübergreifend (außer Spanisch)				
	NaWi	GeWi	Musisch	Wirtschaft	Spanisch
_ 2 x 2 Stunden _ 4 Stunden Spanisch _ 2 Stunden: Backen, Küche, Theater, Musik, Grafik, Wirtschaft, Holz, Textil, Tanz	- Labor	- Politik - Schülerzeitung - Foto-Projekt	- Musik - Theater - Kunst - Tanz	- Holz - Textil - Catering - Fahrrad	

Schuljahr 17/18	Einführungsphase – <u>11. Klasse</u>				
	6 Stunden Wahlpflicht (Profilkurse) + Spanisch 2 x 3 Stunden – die SuS wählen aus 2 Bereichen				
	NaWi	GeWi	Musisch	Wirtschaft	Spanisch

WP7/8 - Jahresverlauf



**ALBRECHT
VON
GRAEFE
SCHULE**

1. Jahr

WP Kurs 1	WP Kurs 2	WP Kurs 3	Abschlusspräsentation
Klassenarbeit	Projektheft	Klassenarbeit	
Projektmanagement	Produktpräsentation	Projektmanagement	
Produktpräsentation		Produktpräsentation	

2. Jahr

WP Kurs 4	WP Kurs 5	WP Kurs 6	Abschlusspräsentation
Klassenarbeit	Projektheft	Klassenarbeit	
Projektmanagement	Produktpräsentation	Projektmanagement	
Produktpräsentation		Produktpräsentation	